

# ELVINGER, HOSS & PRUSSEN

## LUXEMBOURG LAW FIRM

### COMMISSION DE SURVEILLANCE DU SECTEUR FINANCIER

*Nicht amtliche Übersetzung des französischen Originaltextes*

Luxemburg, den 5. Mai 2015

An alle Verwalter alternativer Investmentfonds,  
die dem Gesetz vom 12. Juli 2013 über die  
Verwalter alternativer Investmentfonds  
unterliegen

#### RUNDSCHREIBEN CSSF 15/612

**Betreff: An die CSSF zu übermittelnde Informationen in Bezug auf unregulierte alternative Investmentfonds (niedergelassen in Luxemburg, einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem Drittstaat) und/oder regulierte alternative Investmentfonds, die in einem Drittstaat niedergelassen sind**

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieses Rundschreiben richtet sich an Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM“), die sich nach Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Juli 2013 über die Verwalter alternative Investmentfonds (das „Gesetz“)<sup>1</sup> registriert haben und an AIFM, die nach Artikel 5 des Gesetzes<sup>2</sup> zugelassen

<sup>1</sup> Art. 3 (3) des Gesetzes: „Die in Absatz (2) genannten AIFM müssen (...) bei der CSSF registriert sein.“ Diese AIFM sind „a) in Luxemburg niedergelassene AIFM, die entweder direkt oder indirekt über eine Gesellschaft, mit der sie über eine gemeinsame Geschäftsführung, ein gemeinsames Kontrollverhältnis oder durch eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden sind, die Portfolios von AIF verwalten, deren verwaltete Vermögenswerte – einschließlich der durch Einsatz von Hebelfinanzierungen erworbenen Vermögenswerte – insgesamt nicht über einen Schwellenwert von 100.000.000 Euro hinausgehen; oder; b) in Luxemburg niedergelassene AIFM, die entweder direkt oder indirekt über eine Gesellschaft, mit der sie über eine gemeinsame Geschäftsführung, ein gemeinsames Kontrollverhältnis oder durch eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden sind, die Portfolios von AIF verwalten, deren verwaltete Vermögenswerte insgesamt nicht über einen Schwellenwert von 500.000.000 Euro hinausgehen, wenn die Portfolios dieser AIF aus nicht hebelfinanzierten AIF bestehen, bei denen während eines Zeitraums von fünf Jahren nach der Tätigung der ersten Anlage in jeden dieser AIF keine Rücknahmerechte ausgeübt werden dürfen.“

<sup>2</sup> Art. 5 (1) des Gesetzes: „(1) Keine Person im Sinne des Artikels 2 Absatz (1) darf in Luxemburg als AIF verwaltender AIFM tätig werden, ohne zuvor gemäß diesem Kapitel zugelassen worden zu sein.“ Artikel 2 (1) präzisiert, dass dieses Gesetz „für jede juristische Person luxemburgischen Rechts, deren gewöhnliche Geschäftstätigkeit die Verwaltung eines oder mehrerer AIF ist, unabhängig davon, ob es sich bei diesen AIF um in Luxemburg niedergelassene AIF, in einem anderen Mitgliedstaat niedergelassene AIF oder um in einem Drittland niedergelassene AIF, um AIF des offenen oder des geschlossenen Typs handelt und ungeachtet der Rechtsform des AIF oder der rechtlichen Struktur des AIFM“ gilt.

wurden. Sein Gegenstand ist die Übermittlung von Informationen an die CSSF für jeden luxemburgischen registrierten oder zugelassenen AIFM, wenn dieser einen zusätzlichen alternativen Investmentfonds („AIF“) verwaltet, wenn dieser AIF entweder ein unregulierter AIF oder ein in einem Drittstaat niedergelassener regulierter AIF ist.<sup>3</sup>

Es gilt nicht für regulierte AIF, die in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union niedergelassen sind und von einem luxemburgischen AIFM verwaltet werden, da dieser AIFM verpflichtet ist, die genannten Informationen im Rahmen des Mitteilungsverfahrens, wie in Artikel 32 des Gesetzes definiert, an die CSSF zu übermitteln.

## **1. Kontext**

Die CSSF, als zuständige Behörde für die Beaufsichtigung von AIFM, muss in der Lage sein, umfassend und zu jedem Zeitpunkt sämtliche AIF, die von in Luxemburg niedergelassenen AIFM verwaltet werden, zu kennen. Allerdings ermöglichen die Übermittlungspflichten, wie sie im Gesetz (Artikel 22 Absätze 2 bis 5 für zugelassene AIFM) und in der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 der Europäischen Kommission vom 19. Dezember 2012 (Artikel 5 (5) für registrierte AIFM) festgelegt sind, es der CSSF nicht immer, eine ganzheitliche und aktuelle Sicht über die von diesen AIFM verwalteten AIF zu haben. Dies ist insbesondere der Fall, wenn die in Luxemburg niedergelassenen AIFM anfangen, unregulierte AIF oder in einem Drittstaat niedergelassene regulierte AIF zu verwalten.

Darüber hinaus muss die CSSF, mindestens auf vierteljährlicher Basis, die Liste aller AIF, die von in Luxemburg niedergelassenen AIFM verwaltet werden sowie zusätzliche Informationen bezüglich der Verwaltung und des Vertriebs von diesen AIF an die Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde („ESMA“) übermitteln, um das europäische Verzeichnis der AIFM auf dem neuesten Stand zu halten.

## **2. Definitionen**

### **2.1. „Unregulierter AIF“**

Unter einem unregulierten AIF wird ein AIF verstanden, der keine vorherige Zulassung erhalten hat und/oder keiner behördlichen Überwachung durch eine Aufsichtsbehörde unterliegt. Diese AIF können in Luxemburg, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem Drittstaat niedergelassen sein.

### **2.2. „Zusätzlicher AIF“**

Als zusätzlicher AIF qualifiziert jeder unregulierte AIF und jeder in einem Drittstaat niedergelassene regulierte AIF, der nicht Gegenstand einer Mitteilung an die CSSF war, sei es zum Zeitpunkt des Zulassungs- oder Registrierungsantrags des AIFM oder zum Zeitpunkt einer Aktualisierung des Dossiers.

---

<sup>3</sup> Siehe die Definitionen von „zusätzlicher AIF“, „unregulierter AIF“ und „in einem Drittstaat regulierter AIF“ unter nachfolgendem Punkt 2.

Falls ein AIF mehrere Teilfonds besitzt, gilt darüber hinaus die Informationsübermittlungspflicht auf Ebene jedes neuen Teilfonds des AIF.

### **2.3. „In einem Drittstaat regulierter AIF“**

Als einen in einem Drittstaat regulierten AIFM betrachtet man jeden AIF, der eine vorherige Zulassung erhalten hat und/oder einer behördlichen Überwachung durch eine Aufsichtsbehörde in einem Land außerhalb der Europäischen Union unterliegt.

### **3. An die CSSF zu übermittelnde Informationen**

Um es der CSSF zu ermöglichen, über aktuelle Informationen zu verfügen, müssen die AIFM für jeden zusätzlichen AIF, für den sie die Verwaltung übernehmen, das im Anhang I (a oder b) beigefügte Formular ausfüllen.

Das hierfür vorgesehene Formular kann unter folgender Internetadresse heruntergeladen werden: <http://www.cssf.lu/surveillance/vgi/gfia-aifm/formulaires/>. Hat der AIF keine Teilfonds, ist das Formular Ia zu verwenden; im gegenteiligen Fall ist das Formular Ib auszufüllen. Das Formular ist zusammen mit den zusätzlichen Dokumenten ausschließlich per E-Mail an die Adresse [aifm@cssf.lu](mailto:aifm@cssf.lu) zu verschicken.

Darüber hinaus müssen die AIFM die CSSF informieren, sobald sie aufhören, einen unregulierten AIF oder einen in einem Drittstaat niedergelassenen regulierten AIF zu verwalten. Diese Information ist ebenfalls ausschließlich per E-Mail unter Verwendung des Formulars in Anhang II an die Adresse [aifm@cssf.lu](mailto:aifm@cssf.lu) zu verschicken.

### **4. Frist zur Übermittlung der Informationen**

Die zusätzlichen Informationen müssen innerhalb von 10 Werktagen ab dem Zeitpunkt, an dem der betreffende AIFM mit der Verwaltung eines zusätzlichen AIFs beginnt, bei der CSSF eingereicht werden. Es ist zu beachten, dass die CSSF der Ansicht ist, dass ein AIFM die Aufgabe als Verwalter spätestens am Tag der Unterzeichnung beginnt, beziehungsweise am Datum des Inkrafttretens des Verwaltungsvertrags, durch den der AIFM als Verwalter des betroffenen zusätzlichen AIF bestellt wird, obgleich es sein kann, dass der zusätzliche AIF noch nicht aktiviert wurde.

Im Fall der Beendigung des Mandats als Verwalter eines von diesem Rundschreiben erfassten AIF muss der AIFM die CSSF über diese Beendigung innerhalb von 10 Werktagen informieren.

Bei jeder weiteren Frage bezüglich dieses Rundschreibens wenden Sie sich bitte ausschließlich per E-Mail an die Adresse [aifm@cssf.lu](mailto:aifm@cssf.lu).

Mit freundlichen Grüßen

COMMISSION de SURVEILLANCE du SECTEUR FINANCIER

Claude SIMON  
Directeur

Andrée BILLON  
Directeur

Simone DELCOURT  
Directeur

Jean GUILL  
Directeur général

## Anhang 1: Formular I.a

### Von einem luxemburgischen AIFM, der einen unregulierten AIF oder einen in einem Drittstaat niedergelassenen regulierten AIF verwaltet (AIF ohne Teilfonds) zu übermittelnde Informationen:

1) Informationen über den AIFM und den AIF:

1	CSSF Code des AIFM	J	A
2	Name des AIFM	J	
3	Name des AIF	J	
4	Nationalität des AIF	J	
5	Nationaler Code des AIF	N	
6	LEI Code des AIF	N	
7	Gründungsdatum des AIF	J	
8	Adresse des AIF	J	
9	Regulierter AIF	J	
10	Name und Adresse der Aufsichtsbehörde		
11	Referenzwährung des AIF	J	
12	Name und Adresse der Verwahrstelle	J	
13	Art(en) der Anteile (Aktie(n)) (Nationaler Code, ISIN Code, Name der Art der Anteile/Aktien)	J	
14	Datum ab dem der AIFM den AIF verwaltet (im Format TT/MM/JJJJ)	J	
15	Länder, in denen der AIF an professionelle Anleger vertrieben wird	J	
16	Strategie des AIF	J	Kreuzen Sie eine einzige Strategie in der Tabelle am Ende dieses Anhangs an.

### Anleitung zum Ausfüllen der verschiedenen Felder der vorstehenden Tabelle mit den erforderlichen Informationen:

- Mit Ausnahme von Punkt 10, der nur auszufüllen ist, wenn der AIF reguliert ist, sind alle Felder der rechten Spalte der vorstehenden Tabelle zwingend, wenn das Feld mit dem Buchstaben „J“ in der vorstehenden Spalte gekennzeichnet ist. Die Felder, die mit dem Buchstaben „N“ gekennzeichnet sind, müssen ausgefüllt werden, wenn die Information verfügbar ist.
- Punkt 1: Der CSSF Code des AIFM ist die Identifikationsnummer, die dem AIFM von der CSSF zugewiesen wurde. Er besteht aus dem Buchstaben A und acht Ziffern. Der CSSF

Code des AIFM<sup>4</sup> kann auf der Internetseite der CSSF unter folgender URL aufgerufen werden:

<http://supervisedentities.cssf.lu/index.html?language=fr&type=AIF#AdvancedSearch>.

- Punkt 5: Unter nationalem Code wird der Code verstanden, der dem AIF von der Aufsichtsbehörde zugewiesen wurde, wenn dieser AIF beaufsichtigt wird. Wenn der AIF nicht reguliert ist, ist es notwendig, die Registrierungsnummer oder eine gleichartige Nummer anzugeben. Für die luxemburgischen unregulierten AIF muss die Handelsregisternummer angegeben werden.
- Punkt 16: Es geht darum, die Strategie anzugeben, die diejenige des AIF am besten beschreibt. Die Strategien der Tabelle am Ende dieses Anhangs sind die 35 Strategien, die Anhang IV der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 der Kommission vom 19. Dezember 2012 vorsieht und die in die Tabelle 3 des Anhangs II des Schlussberichts der ESMA bezüglich der *reporting* Pflichten unter den Artikeln 3(3)(d) und 24(1), (2) und (4) der AIFM-Richtlinie (Dokument ESMA/2013/1339 (*revised*) vom 15.11.2013) übernommen wurden. Vorsorglich erscheinen die Strategien, ihre Abkürzungen und ihr entsprechender AIF-Typ sowie die deutschen Übersetzungen am Ende dieses Dokuments.<sup>5</sup> Es wird daran erinnert, dass es unerlässlich ist, eine einzige Strategie auszuwählen (die letzte Spalte dieser Strategie ankreuzen).

## 2) Informationen über den Master-AIF, wenn der AIF ein Feeder-AIF ist:

Ist der AIF ein Feeder-AIF, müssen folgende Informationen über den Master-AIF vervollständigt werden:

17	Name des Master-AIF	J	
18	Nationalität des Master-AIF	J	
19	Nationaler Code des Master-AIF	N	
20	LEI Code des Master-AIF	N	
21	Gründungsdatum des Master-AIF	J	
22	Adresse des Master-AIF	J	
23	Name des AIFM des Master-AIF	J	

Ergänzend zum Formular müssen folgende Dokumente übermittelt werden:

- 1) die letzte Version der Satzung, wenn die CSSF noch nicht darüber verfügt;
- 2) das Emissionsdokument, wenn ein solches Dokument existiert;
- 3) der letzte Jahresbericht des AIF („Jahresabschlüsse“), falls ein solcher Bericht bereits erstellt wurde.

Das Formular Ia muss, zusammen mit den vorgenannten Dokumenten, **ausschließlich** an die E-Mail-Adresse [aifm@cssf.lu](mailto:aifm@cssf.lu) verschickt werden.

<sup>4</sup> Das französische Original des Rundschreibens verwendet den Begriff „FIA“, der Begriff „AIF“ entspricht. Aufgrund des Kontexts ist jedoch davon auszugehen, dass hier „AIFM“ gemeint ist.

<sup>5</sup> Das französischsprachige Original des Rundschreibens verweist auf die französischen Übersetzungen.

<b>AIF Strategien:</b>				
AIF type code	AIF type label	AIF strategy code	AIF strategy label	AIF-Typ – Strategie des AIF
HFND	Hedge fund strategies	EQTY_LGBS	Equity: Long Bias	Hedgefonds – Equity: Long Bias
HFND	Hedge fund strategies	EQTY_LGST	Equity: Long/Short	Hedgefonds – Equity: Long/Short
HFND	Hedge fund strategies	EQTY_MTNL	Equity: Market neutral	Hedgefonds – Equity: Marktneutral
HFND	Hedge fund strategies	EQTY_STBS	Equity: Short Bias	Hedgefonds – Equity: Short Bias
HFND	Hedge fund strategies	RELV_FXIA	Relative Value: Fixed Income Arbitrage	Hedgefonds – Relative Value: Fixed Income Arbitrage
HFND	Hedge fund strategies	RELV_CBAR	Relative Value: Convertible Bond Arbitrage	Hedgefonds – Relative Value: Wandelanleihen-Arbitrage
HFND	Hedge fund strategies	RELV_VLAR	Relative Value: Volatility Arbitrage	Hedgefonds – Relative Value: Volatilitätsarbitrage
HFND	Hedge fund strategies	EVDR_DSRS	Event Driven: Distressed/Restructuring	Hedgefonds – Event Driven: Krisensituationen / Restrukturierungen
HFND	Hedge fund strategies	EVDR_RAMA	Event Driven: Risk Arbitrage/Merger Arbitrage	Hedgefonds – Event Driven: Risikoarbitrage (Risk Arbitrage/Merger Arbitrage)
HFND	Hedge fund strategies	EVDR_EYSS	Event Driven: Equity Special Situations	Hedgefonds – Event Driven: Equity Special-Situations-Strategie
HFND	Hedge fund strategies	CRED_LGST	Credit Long/Short	Hedgefonds – Kredit (long/short)
HFND	Hedge fund strategies	CRED_ABLG	Credit Asset Based Lending	Hedgefonds – Kredit: Asset Based Lending
HFND	Hedge fund strategies	MACR_MACR	Macro	Hedgefonds – Makro
HFND	Hedge fund strategies	MANF_CTAF	Managed Futures/CTA: Fundamental	Hedgefonds – Managed Futures/CTA: Fundamental
HFND	Hedge fund strategies	MANF_CTAQ	Managed Futures/CTA: Quantitative	Hedgefonds – Managed Futures/CTA: Quantitative
HFND	Hedge fund strategies	MULT_HFND	Multi-strategy hedge fund	Hedgefonds – Multi-Strategy-Hedgefonds
HFND	Hedge fund strategies	OTHR_HFND	Other hedge fund strategy	Hedgefonds – sonstige Hedgefondsstrategien
PEQF	Private equity strategies	VENT_CAPL	Venture Capital	Private Equity-Fonds – Wagniskapital
PEQF	Private equity strategies	GRTH_CAPL	Growth Capital	Private Equity-Fonds – Growth Capital
PEQF	Private equity strategies	MZNE_CAPL	Mezzanine Capital	Private Equity-Fonds – Mezzanine-Capital
PEQF	Private equity strategies	MULT_PEQF	Multi-strategy private equity fund	Private Equity-Fonds – Multi-Strategy-Private-Equity
PEQF	Private equity strategies	OTHR_PEQF	Other private equity fund strategy	Private Equity-Fonds – sonstige Private-Equity-Strategien
REST	Real estate strategies	RESL_REST	Residential real estate	Immobilienfonds – Wohnimmobilien
REST	Real estate strategies	COML_REST	Commercial real estate	Immobilienfonds – Gewerbeimmobilien
REST	Real estate strategies	INDL_REST	Industrial real estate	Immobilienfonds – Industrieimmobilien
REST	Real estate strategies	MULT_REST	Multi-strategy real estate fund	Immobilienfonds – Multi-Strategy-Immobilienfonds
REST	Real estate strategies	OTHR_REST	Other real estate strategy	Immobilienfonds – sonstige Immobilienstrategien
FOFS	Fund of fund strategies	FOFS_FHFS	Fund of hedge funds	Dachfonds – Dach-Hedgefonds
FOFS	Fund of fund strategies	FOFS_PRIV	Fund of private equity	Dachfonds – Dach-Private-Equity-Fonds
FOFS	Fund of fund strategies	OTHR_FOFS	Other fund of funds	Dachfonds – sonstige Dachfonds
OTHR	Other Strategy	OTHR_COMF	Commodity fund	Sonstige – Rohstoff-Fonds
OTHR	Other Strategy	OTHR_EQYF	Equity fund	Sonstige – Equity-Fonds
OTHR	Other Strategy	OTHR_FXIF	Fixed income fund	Sonstige – Fixed Income-Fonds
OTHR	Other Strategy	OTHR_INFF	Infrastructure fund	Sonstige – Infrastrukturfonds
OTHR	Other Strategy	OTHR_OTHF	Other fund	Sonstige – sonstige Fonds

## Anhang 2: Formular I.b

### Von einem luxemburgischen AIFM, der einen unregulierten AIF oder einen in einem Drittstaat niedergelassenen regulierten AIF verwaltet (AIF mit Teilfonds) zu übermittelnde Informationen:

1) Informationen über den AIFM und den AIF:

1	CSSF Code des AIFM	J	A
2	Name des AIFM	J	
3	Name des AIF	J	
4	Nationalität des AIF	J	
5	Nationaler Code des AIF	N	
6	LEI Code des AIF	N	
7	Gründungsdatum des AIF	J	
8	Adresse des AIF	J	
9	Regulierter AIF	J	
10	Name und Adresse der Aufsichtsbehörde		
11	Referenzwährung des AIF	J	
12	Name und Adresse der Verwahrstelle	J	

### Anleitung zum Ausfüllen der verschiedenen Felder der vorstehenden Tabelle mit den erforderlichen Informationen:

- Mit Ausnahme von Punkt 10, der nur auszufüllen ist, wenn der AIF reguliert ist, sind alle Felder der rechten Spalte der vorstehenden Tabelle zwingend, wenn das Feld mit dem Buchstaben „J“ in der vorstehenden Spalte gekennzeichnet ist. Die Felder, die mit dem Buchstaben „N“ gekennzeichnet sind, müssen ausgefüllt werden, wenn die Information verfügbar ist.
- Punkt 1: Der CSSF Code des AIFM ist die Identifikationsnummer, die dem AIFM von der CSSF zugewiesen wurde. Er besteht aus dem Buchstaben A und acht Ziffern. Der CSSF Code des AIFM<sup>4</sup> kann auf der Internetseite der CSSF unter der folgenden URL aufgerufen werden:  
<http://supervisedentities.cssf.lu/index.html?language=fr&type=AIF#AdvancedSearch>.
- Punkt 5: Unter nationalem Code wird der Code verstanden, der dem AIF von der Aufsichtsbehörde zugewiesen wurde, wenn dieser AIF beaufsichtigt wird. Wenn der AIF nicht reguliert ist, ist es notwendig, die Registrierungsnummer oder eine gleichartige Nummer anzugeben. Für die luxemburgischen unregulierten AIF muss die Handelsregisternummer angegeben werden.

2) Für jeden vom AIFM zusätzlich verwalteten Teilfonds zu übermittelnde Informationen:

(Bitte die Tabellen unter diesem Punkt so oft kopieren, wie zusätzliche Teilfonds übermittelt werden.)

13	Name des Teilfonds des AIF	J	
14	Nationaler Code des Teilfonds des AIF	N	
15	LEI Code des Teilfonds des AIF	N	
16	Referenzwährung des Teilfonds des AIF	J	
17	Art(en) der vertriebenen Anteile (Aktie(n)) (Nationaler Code, ISIN Code, Name der Art der Anteile-/Aktien) des Teilfonds des AIF	J	
18	Datum, ab dem der AIFM den AIF-Teilfonds verwaltet (im Format TT/MM/JJJJ)	J	
19	Länder, in denen der AIF-Teilfonds an professionelle Anleger vertrieben wird	J	
20	Strategie des AIF-Teilfonds	J	Kreuzen Sie eine einzige Strategie in der Tabelle am Ende dieses Anhangs an.



<b>AIF Strategien:</b>				
AIF type code	AIF type label	AIF strategy code	AIF strategy label	AIF-Typ – Strategie des AIF
HFND	Hedge fund strategies	EQTY_LGBS	Equity: Long Bias	Hedgefonds – Equity: Long Bias
HFND	Hedge fund strategies	EQTY_LGST	Equity: Long/Short	Hedgefonds – Equity: Long/Short
HFND	Hedge fund strategies	EQTY_MTNL	Equity: Market neutral	Hedgefonds – Equity: Marktneutral
HFND	Hedge fund strategies	EQTY_STBS	Equity: Short Bias	Hedgefonds – Equity: Short Bias
HFND	Hedge fund strategies	RELV_FXIA	Relative Value: Fixed Income Arbitrage	Hedgefonds – Relative Value: Fixed Income Arbitrage
HFND	Hedge fund strategies	RELV_CBAR	Relative Value: Convertible Bond Arbitrage	Hedgefonds – Relative Value: Wandelanleihen-Arbitrage
HFND	Hedge fund strategies	RELV_VLAR	Relative Value: Volatility Arbitrage	Hedgefonds – Relative Value: Volatilitätsarbitrage
HFND	Hedge fund strategies	EVDR_DSRS	Event Driven: Distressed/Restructuring	Hedgefonds – Event Driven: Krisensituationen/Restrukturierungen
HFND	Hedge fund strategies	EVDR_RAMA	Event Driven: Risk Arbitrage/Merger Arbitrage	Hedgefonds – Event Driven: Risikoarbitrage (Risk Arbitrage/Merger Arbitrage)
HFND	Hedge fund strategies	EVDR_EYSS	Event Driven: Equity Special Situations	Hedgefonds – Event Driven: Equity Special-Situations-Strategie
HFND	Hedge fund strategies	CRED_LGST	Credit Long/Short	Hedgefonds – Kredit (long/short)
HFND	Hedge fund strategies	CRED_ABLG	Credit Asset Based Lending	Hedgefonds – Kredit: Asset Based Lending
HFND	Hedge fund strategies	MACR_MACR	Macro	Hedgefonds – Makro
HFND	Hedge fund strategies	MANF_CTAF	Managed Futures/CTA: Fundamental	Hedgefonds – Managed Futures/CTA: Fundamental
HFND	Hedge fund strategies	MANF_CTAQ	Managed Futures/CTA: Quantitative	Hedgefonds – Managed Futures/CTA: Quantitative
HFND	Hedge fund strategies	MULT_HFND	Multi-strategy hedge fund	Hedgefonds – Multi-Strategy-Hedgefonds
HFND	Hedge fund strategies	OTHR_HFND	Other hedge fund strategy	Hedgefonds – sonstige Hedgefondsstrategien
PEQF	Private equity strategies	VENT_CAPL	Venture Capital	Private Equity-Fonds – Wagniskapital
PEQF	Private equity strategies	GRTH_CAPL	Growth Capital	Private Equity-Fonds – Growth Capital
PEQF	Private equity strategies	MZNE_CAPL	Mezzanine Capital	Private Equity-Fonds – Mezzanine-Capital
PEQF	Private equity strategies	MULT_PEQF	Multi-strategy private equity fund	Private Equity-Fonds – Multi-Strategy-Private-Equity
PEQF	Private equity strategies	OTHR_PEQF	Other private equity fund strategy	Private Equity-Fonds – sonstige Private-Equity-Strategien
REST	Real estate strategies	RESL_REST	Residential real estate	Immobilienfonds – Wohnimmobilien
REST	Real estate strategies	COML_REST	Commercial real estate	Immobilienfonds – Gewerbeimmobilien
REST	Real estate strategies	INDL_REST	Industrial real estate	Immobilienfonds – Industrieimmobilien
REST	Real estate strategies	MULT_REST	Multi-strategy real estate fund	Immobilienfonds – Multi-Strategy-Immobilienfonds
REST	Real estate strategies	OTHR_REST	Other real estate strategy	Immobilienfonds – sonstige Immobilienstrategien
FOFS	Fund of fund strategies	FOFS_FHFS	Fund of hedge funds	Dachfonds – Dach-Hedgefonds
FOFS	Fund of fund strategies	FOFS_PRIV	Fund of private equity	Dachfonds – Dach-Private-Equity-Fonds
FOFS	Fund of fund strategies	OTHR_FOFS	Other fund of funds	Dachfonds – sonstige Dachfonds
OTHR	Other Strategy	OTHR_COMF	Commodity fund	Sonstige – Rohstoff-Fonds
OTHR	Other Strategy	OTHR_EQYF	Equity fund	Sonstige – Equity-Fonds
OTHR	Other Strategy	OTHR_FXIF	Fixed income fund	Sonstige – Fixed Income-Fonds
OTHR	Other Strategy	OTHR_INFF	Infrastructure fund	Sonstige – Infrastrukturfonds
OTHR	Other Strategy	OTHR_OTHF	Other fund	Sonstige – sonstige Fonds

Ist der AIF-Teilfonds ein Feeder-AIF, müssen folgende Informationen über den Master-AIF vervollständigt werden:

21	Name des Master-AIF	J	
22	Nationalität des Master-AIF	J	
23	Nationaler Code des Master-AIF	N	
24	LEI Code des Master AIF	N	
25	Gründungsdatum des Master-AIF	J	
26	Adresse des Master-AIF	J	
27	Name des AIFM des Master-AIF	J	

3) Zusätzliche Dokumente:

Ergänzend zum Formular Ib müssen folgende Dokumente übermittelt werden:

- 1) die letzte Version der Satzung, wenn die CSSF noch nicht darüber verfügt;
- 2) das Emissionsdokument, wenn ein solches Dokument existiert;
- 3) der letzte Jahresbericht des AIF („Jahresabschlüsse“), falls ein solcher Bericht bereits erstellt wurde.

Das Formular Ib muss, zusammen mit den vorgenannten Dokumenten, **ausschließlich** an die E-Mail-Adresse [aifm@cssf.lu](mailto:aifm@cssf.lu) verschickt werden.

## Anhang II

**Informationen, die von einem luxemburgischen AIFM an die CSSF zu übermitteln sind, sobald er aufhört, einen unregulierten AIF oder einen in einem Drittstaat niedergelassenen regulierten AIF zu verwalten:**

1	CSSF Code des AIFM (ANNNNNNNNN)	A
2	Name des AIFM	
3	Name des AIF	
4	CSSF Code des AIF (VMMMMMMMM)	V
5	Datum ab dem der AIFM aufhört, den AIF zu verwalten (Datum im Format TT/MM/JJJJ)	

**Anleitung zum Ausfüllen der verschiedenen Felder in der vorstehenden Tabelle mit den erforderlichen Informationen:**

- Alle Felder der rechten Spalte der vorstehenden Tabelle sind zwingend.
- Punkt 1: Der CSSF Code des AIFM ist die Identifikationsnummer, die dem AIFM von der CSSF zugewiesen wurde. Er besteht aus dem Buchstaben A und acht Ziffern. Der CSSF Code des AIFM<sup>4</sup> kann auf der Internetseite der CSSF unter der folgenden URL aufgerufen werden: <http://supervisedentities.cssf.lu/index.html?language=fr&type=AIF#AdvancedSearch>.
- Punkt 4: Der CSSF Code des AIF ist die Identifikationsnummer, die dem AIF von der CSSF zugewiesen wurde. Er besteht aus dem Buchstaben V und acht Ziffern.
- Das Formular muss **ausschließlich** an die E-Mail-Adresse [aifm@cssf.lu](mailto:aifm@cssf.lu) verschickt werden.